

Tour 2

DEN GRÜNEN RING ERLEBEN

Stellingen bis Ohlsdorf



100 Kilometer auf dem Grünen Ring

Hamburg ist als grüne Stadt am Wasser weit über seine Grenzen hinaus bekannt und zählt mit seinen Parks, Grünanlagen und Straßenbäumen zu den grünsten Metropolen Europas. Die Vielfalt der grünen Hansestadt lässt sich auf dem Grünen Ring besonders gut erkunden. Als 100 Kilometer lange Freizeitroute führt er im Abstand von acht bis zehn Kilometern vom Rathaus entfernt rund um Hamburg und präsentiert verschiedene Landschaftstypen der Stadt. Die wechselnde Abfolge von Parks, Kleingärten, Waldgebieten, Kulturlandschaften der Geest und Marsch, Naturschutzgebieten, Flüssen, Seen und urbanen Räumen macht das Erkunden zu einem besonderen Erlebnis.

In diesem Flyer wird eine von insgesamt acht Touren auf dem Grünen Ring vorgestellt. Die Strecke führt von Stellingen nach Ohlsdorf. Alle acht Touren finden Sie im Internet unter:

www.hamburg.de/wandern-im-gruenen

Viel Spaß beim Erkunden des Grünen Rings!

Per pedes Hamburgs Grün erleben

Wer auf eigene Faust den Grünen Ring erleben und Hamburg von einer ganz neuen Seite entdecken möchte, findet hier einige Tipps und Hinweise.

- »» Orientieren Sie sich unterwegs am Symbol der Freizeitroute 11 und an den Hinweisschildern für Fahrradfahrer:



Bis zum nächsten Schild geht es geradeaus.

- »» Die auf der umseitigen Karte dargestellten attraktiven Alternativstrecken sind in der Regel nicht ausgeschildert. Bitte orientieren Sie sich anhand der umseitigen Karte.
- »» Die Tour ist nicht barrierefrei.
- »» Neben wetterfester Kleidung sollte an Getränke und einen Imbiss gedacht werden. Einige Strecken führen längere Zeit durch naturnahe Gebiete ohne Versorgungsmöglichkeiten.

Auf einen Blick Stellingen bis Ohlsdorf

»» Streckenverlauf

S-Bahnhof Stellingen – Düngelaugrünstzug – Kieler Straße – Sola-Bona-Park – Brücke BAB A 7 – Kollauwanderweg – Eidelstedter Feldmark – Niendorfer Gehege – Bondenwald – Vogt-Cordes-Damm – Flughafen – Kleingärten Groß Borstel – Borsteler Jäger – Alsterwanderweg – S- und U-Bahnhof Ohlsdorf

»» Streckenlänge

rund 13 Kilometer

»» An- und Abfahrten

Stellingen: S-Bahn, Linien S 3 und S 21; Bus 180 und 22
Ohlsdorf: S-Bahn, Linien S 1 und S 11; U-Bahn, Linie U 1; Bus 39, 170, 172, 174, 179, 270 und 274

Herausgeber

Behörde für Umwelt und Energie
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg

V.i.S.d.P.: Jan Dube

7. Auflage: 5.000 Stück (aktualisierter Nachdruck)
Stand: 2018

Redaktion: Ina Heidemann, Gottfried Altemüller-Johann

Text: Agathe Bogacz

Titelbilder, 1 und 3: Thomas M. Krenz
Bild 2: Behörde für Umwelt und Energie

Gestaltung und Kartographie:
Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung

Highlights auf der Tour 2

Auf dieser Wanderung sind Kontraste Programm! Über den Sola-Bona-Park geht es entlang des Kollauwanderwegs und anschließend durch das Niendorfer Gehege. Weiter geht's am Flughafen entlang der Start- und Landebahn mit Flugzeugen (fast) zum Anfassen. Über den idyllischen Alsterwanderweg kommen die Wanderfreunde schließlich nach Ohlsdorf.

Düngelaugrünstzug

Entlang des schmalen Gewässerlaufs der Düngelau führt ein Wanderweg durch Siedlung und Kleingärten.

Sola-Bona-Park

Park im englischen Landschaftsstil mit Teich, Spielplatz und 350 Jahre alter Eiche. Ursprünglich von einem Eidelstedter Pastor als gehobenes Ausflugslokal mit Garten angelegt, war der Park zwischenzeitlich Lustgarten einer Wasserheilstalt und privater Wohnsitz.

Kollauwanderweg und Eidelstedter Feldmark

Der Kollauwanderweg führt von der Quelle des Baches in Schnelsen bis zur Mündung in die Tarpenbek. Auf diesem Abschnitt führt die Kollau vorbei an der Eidelstedter Feldmark, wo heute noch Landwirtschaft mitten in der Stadt praktiziert wird.

Niendorfer Gehege

Eimsbüttels größtes Naherholungsgebiet besteht aus rund 150 Hektar Wald, 15 km Wanderwegen und einem Damwildgehege. Spielplätze, Wiesen- und Waldflächen bieten gute Freizeitmöglichkeiten für Familien.

Flughafen

Die Tour führt durch Kleingartenanlagen direkt am Flughafen entlang. Hier lassen sich startende und landende Flugzeuge aus nächster Nähe beobachten! Mit etwas Glück sieht man hier auch grasende Schafe, die sich in aller Ruhe um die Pflege der Grünflächen des Flughafens kümmern.

Alsterwanderweg

Der Alsterwanderweg führt auf einer Länge von etwa 37 km entlang des Alsterlaufs von dessen Quelle in Henstedt-Ulzburg bis zur Mündung in die Elbe. Auf dieser Tour bietet der idyllische Weg schöne Ausblicke auf die Alster. Bei gutem Wetter im Sommer lassen sich Wagemutige beim Stand-up-Paddling beobachten.

Attraktiver Abstecher

Der Grüne Ring hat viele Highlights zu bieten, aber auch ein kleiner Abstecher lohnt sich, um weitere Besonderheiten in grüner Umgebung kennenzulernen.

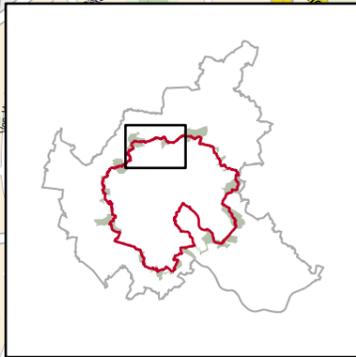
Durch das Niendorfer Gehege zum Ponyhof, Länge rd. 0,7 km

Der kleine Abstecher führt zu einem Ponyhof und zu einem Waldcafé, in dem man sich stärken kann. Auch einen Grillplatz findet man auf der Strecke.

Detaillierte Informationen zu vielen Highlights gibt es hier:

www.hamburg.de/parkanlagen
www.hamburg.de/hamburg-ist-gruen





TOUR 2

Stellingen bis Ohlsdorf, rd. 13 km

Highlights auf dem Grünen Ring 

-  Düngelaugrünstzug
-  Sola-Bona-Park
-  Kollauwanderweg und Eidelstedter Feldmark

-  Niendorfer Gehege
-  Flughafen
-  Alsterwanderweg

Attraktiver Abstecher 

-  Ponyhof und Waldcafé im Niendorfer Gehege, rd. 0,7 km

0 500 1.000 m

1 : 20 000